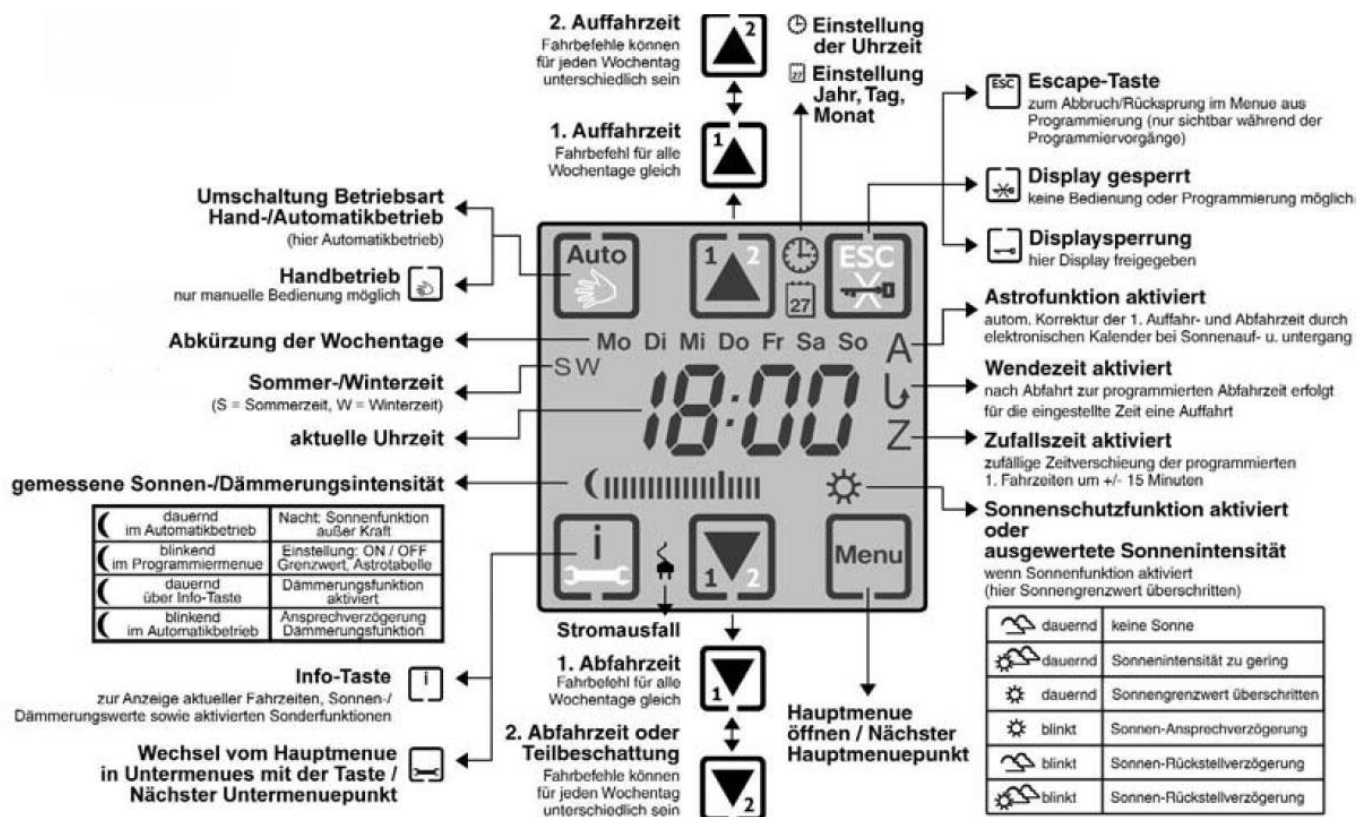


Funktionsübersicht

Vestamatic Zeitschaltuhr Quattro S50 Art.-Nr.: 01813400

Display-Übersicht



Info-Taste

Mit der Info-Taste können – nur im Automatikbetrieb – die tatsächliche Auffahr- bzw. Abfahrzeit des aktuellen Tages, sowie alle aktivierten Sonderfunktionen wie Zufall-, Astro-, Wende-, Sonnenschutz- und Dämmerungs-Funktion angezeigt werden. Diese werden durch entsprechende Symbole (Z, A, u, ☀, ☁) im Display angezeigt. Bei aktivierter Sonnen- bzw. Dämmerungs-Funktion werden zusätzlich die aktuell gemessenen Helligkeitswerte als Balkenanzeige dargestellt.

Allgemeines

Die Steuerung dient der manuellen, sowie der automatischen Steuerung von elektrisch angetriebenen Rollläden und Jalousien. Sie verfügt über eine Vielzahl sinnvoller Programmiermöglichkeiten und wird nach höchsten Qualitätsanforderungen hergestellt.

Die Steuerung ist sofort nach der Installation und Einschalten der Versorgungsspannung betriebsbereit und befindet sich im Handbetrieb (manuelle Bedienung über die Auffahr- und Abfahr-Taste). Die aktuelle Uhrzeit, das Datum, die täglichen Standard-Fahrzeiten sowie weitere Automatikfunktionen und Grundeinstellungen sind bereits voreingestellt, sodass diese ggf. nur noch auf Ihre persönlichen Bedürfnisse angepasst werden müssen.

Um auf Automatikbetrieb zu schalten, drücken Sie bitte die Hand-/Automatik Taste. Das Hand-Symbol erlischt und es erscheint das Auto-Symbol Auto. Die Beschattung fährt nun automatisch zu den programmierten Zeiten auf bzw. ab. Der Wechsel zum Handbetrieb erfolgt durch erneutes Drücken der nun dargestellten Auto-Taste. Auch im Automatikbetrieb kann die Beschattung jederzeit über die Auffahr- und Abfahr-Taste bedient werden. Um die Beschattung während der Fahrt zu stoppen, genügt ein Drücken der jeweiligen Gegentaste.

Touch-Screen-Display

Mit einem Druck auf das Display schalten Sie automatisch die blaue Hintergrundbeleuchtung ein, die jedoch 20 Sekunden nach der letzten Bedienung selbständig wieder erlischt. Zusätzlich wird jede betätigte Funktionstaste mit einem kurzen Quittierungston bestätigt.

Touch-Screen-Sperre

Zu Reinigungszwecken oder zum Schutz gegen ungewollte Bedienung durch Kinder, kann das Display über die Sperr-Taste (Sperr-Taste 3 Sekunden drücken) gesperrt werden. Um die Sperrung wieder aufzuheben erneut die Sperr-Taste für 3 Sekunden drücken.

Tippbetrieb für Jalousien

Der Tippbetrieb dient z. B. zur manuellen Schrägstellung von Jalousielamellen. Ist diese Funktion aktiviert, so wird ein Tippbetrieb der Auffahr- und Abfahrzeiten von bis zu 2 Sekunden ermöglicht. Erst nach 2 Sekunden Tasten-Bedienzeit wird dann der komplette Laufzeitbefehl ausgeführt.

automatische und manuelle Sommer-/Winterzeitumstellung

Einstellung „ON“ = Steuerung führt die Sommer-/Winterzeit-Umschaltung 2 x jährlich automatisch aus.
Einstellung „OFF“ = automatische Sommer-/Winterzeit-Umschaltung ist deaktiviert und kann manuell im Programmiermenü eingestellt werden.

Tagesprogramm und Wochenprogramm (Automatikbetrieb)

Tagesprogramm: Auffahr- und Abfahrzeiten sind an jedem Tag der Woche (Mo - So) gleich.

Wochenprogramm: zur Einstellung von unterschiedlichen Auffahr-/Abfahrzeiten an jedem Tag der Woche.

Kombination Tages- und Wochenprogramm: es können bis zu vier Fahrbefehle (1. Auf-/Abfahrzeit und 2. Auf-/Abfahrzeit) pro Tag programmiert werden.

Der Automatikbetrieb kann jederzeit über die Automatik Taste ausgeschaltet werden. Eine manuelle Bedienung ist aber auch jederzeit im Automatikbetrieb möglich.

Zufallsgenerator / Urlaubsschaltung

Die Zufallszeit verschiebt die programmierten 1. Auffahr- und Abfahrzeiten um +/- 15 Minuten und vermittelt so den Eindruck eines bewohnten Hauses bei Abwesenheit z. B. im Urlaub.

Astrofunktion

Die Astrofunktion ist im Prinzip ein elektronischer Kalender. In Abhängigkeit der gespeicherten kalendarischen Sonnenauf- und Sonnenuntergangszeiten, werden die Fahrzeiten unter Berücksichtigung der geographischen Lage des Wohnortes automatisch angepasst. Diese werden zusätzlich mit den eingestellten Auffahr- und Abfahrzeiten verglichen. Somit ist kein manuelles Nachstellen der Schaltzeiten notwendig. Für eine ordnungsgemäße Astrofunktion ist die Eingabe des Wohnortes (siehe Astrotabelle in der Bedienungsanleitung) im Programmiermenü notwendig, da in den verschiedenen Gebieten Europas die Sonne zu unterschiedlichen Zeiten auf- bzw. untergeht.

Astro-Korrekturzeit

Die Astro-Korrekturzeit für die Auffahr- und Abfahrzeiten kann individuell eingestellt werden.

Sind Sie mit den Fahrzeiten nach kalendarischem Sonnenauf- und -untergang nicht zufrieden, wollen diese Funktion aber trotzdem nutzen, so können Sie separat für den Auffahr- und den Abfahrbefehl diese Zeiten in einem Bereich von +/- 59 Minuten korrigieren.

Wendefunktion / Belüftungswende

Wird bei der Wendefunktion eine Wendezeit in Sekunden eingegeben, so fährt die Beschattung nach ihrer Abfahrt die eingestellte Zeit zurück und erlaubt so eine Lückenstellung (ca. 3 Sekunden) oder eine teilweise Öffnung (bis zu 30 Sekunden bei Rollläden bzw. der Einstellung des Lamellenwinkels bei Jalousien). Diese Rückfahrt erfolgt erst nach Ablauf der eingestellten Motorlaufzeit, also spätestens nach 120 Sekunden. Wendefunktion / Wendezeit = 0,0 bedeutet keine Wendefunktion.

Motorlaufzeit

Die Einstellung der 1. Motorlaufzeit ist werkseitig auf 120 Sekunden voreingestellt. Somit ist eine komplette Öffnung und Schließung der Beschattung gewährleistet. Die Motorlaufzeit sollte immer länger als die tatsächliche Fahrzeit der Beschattung eingestellt werden. Wird die Steuerung jedoch für Steuerungen verwendet, die einen Kurzimpuls benötigen, ist die Motorlaufzeit auf 3 Sekunden einzustellen.

Teilabsenkung (Teilbeschattung) über 2. Motorlaufzeit

Die Einstellung der 2. Motorlaufzeit ist werkseitig auf 120 Sek. voreingestellt. Somit ist eine komplette Öffnung und Schließung der Beschattung gewährleistet. Diese 2. Motorlaufzeit kann jedoch auch zur Teilbeschattung genutzt werden, wenn diese nicht über einen optionalen Luxsensor gesteuert wird. Zu diesem Zweck programmiert man entsprechend kürzere Laufzeiten (z.B. 15 Sek.). Wird die Teilbeschattung über die 2. Motorlaufzeit statt über einen Luxsensor vorgenommen, fährt der Behang natürlich auch bei schlechtem Wetter in die Schattenstellung. Die 2. Motorlaufzeit wird nur nach einem Fahrbefehl der 2. Auf-/Abfahrzeit ausgeführt. Weiterhin kann optional eine 2.Wendefunktion / Wendezeit nach Ablauf der 2. Motorlaufzeit eingestellt werden.

Sonnenfunktion

Bei aktivierter Sonnenfunktion überprüft der an der Fensterscheibe angebrachte Lux-/Dämmerungssensor (optionales Zubehör) ständig die Intensität der Sonne. Wird der individuell festgelegte Sonnengrenzwert erreicht, leitet die Steuerung nach Ablauf der Sonnen-Ansprechverzögerung eine Abfahrt der Beschattung ein. Die Beschattung fährt dann bis zum Sensor und wieder ein Stück zurück. Führt die Beschattung nicht zu den von Ihnen als richtig empfundenen Lichtverhältnissen ab, so können Sie den Grenzwert, der der Intensität der Sonneneinstrahlung entspricht, leicht verstellen und Ihren Wünschen anpassen.

Ansprech- und Rückstellverzögerung für Sonnenfunktion

Ansprech- und Rückstellverzögerung sind erforderlich, damit bei schnell wechselnden Lichtverhältnissen die Beschattung nicht dauernd auf und ab fährt. Die Ansprechverzögerung verzögert die Abfahrt der Beschattung nach Überschreiten des Sonnengrenzwertes. Die Rückstellverzögerung sorgt dafür, dass die Beschattung nicht sofort auffährt, wenn der Sonnengrenzwert unterschritten wird (z.B. durch kurzzeitige Bewölkung). Die Ansprech- und Rückstellverzögerung kann individuell eingestellt werden.

Dämmerungsfunktion

Bei aktivierter Dämmerungsfunktion überprüft der an der Fensterscheibe angebrachte Lux-/Dämmerungssensor (optionales Zubehör) ständig die Intensität der Lichtverhältnisse. Wird der individuell einstellbare Dämmerungsgrenzwert bzw. die eingestellte Lichtintensität für 5 Minuten unterschritten, fährt die Beschattung in Abhängigkeit der Astro-Abfahrzeit bzw. der programmierten Abfahrzeit automatisch ab.

Gangreserve

Dank einer austauschbaren Standard Lithium Knopfzelle, bleiben im Falle eines Stromausfalls alle zuvor programmierten Zeiten und Einstellungen bis zu 2 Jahre gespeichert! Während dieser Zeit blinkt das Display innerhalb der ersten 10 Minuten, danach ist das Display für die Zeit des Stromausfalls ohne Anzeige. Nach Wiederkehr der Betriebsspannung zeigt die Steuerung automatisch die aktuelle Uhrzeit an. Sollte während des Netzausfalls ein Einfahr- oder Ausfahr-Befehl anstehen, so wird dieser Fahrbefehl bei Spannungswiederkehr automatisch nachgefahren.

DIN-Maß 50 x 50 mm

Die Abdeckung des Steuerelementes der Quattro S50 hat das DIN-Maß 50 x 50 mm. Somit kann die Quattro S50 jederzeit mit Hilfe eines entsprechenden 50 x 50 mm DIN-Zwischenrahmen des jeweiligen Herstellers in nahezu alle gängigen Schalterprogramme (Berker, Busch-Jäger, Gira, Merten, Jung, etc.) integriert werden.